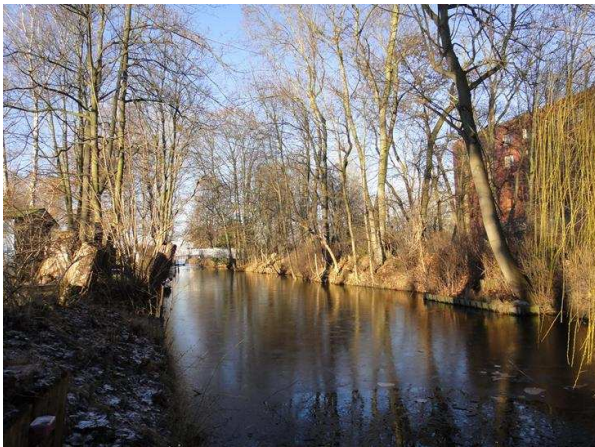




Silvesterpaddeln 31. Dezember 2016

Paddeln kann auch durchaus mal laut sein, jedenfalls dann, wenn man mit dem Mannschafts-canadier durch eine Eisschicht brechen muss.



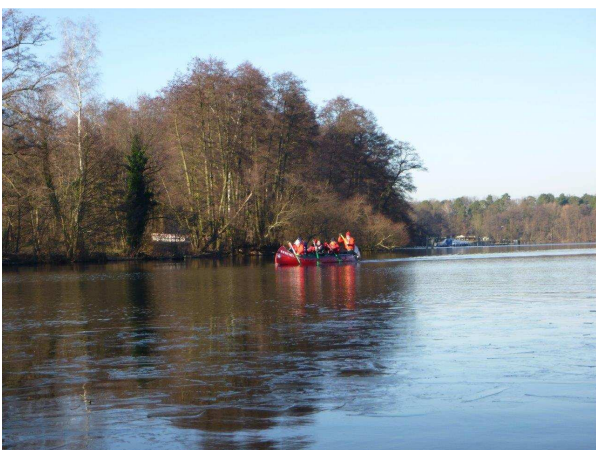
Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen knapp über Null waren wir mit voll besetzten Mannschafts-canadier und einem

Einerkajak unterwegs auf der Oberhavel bis zur Bürgerablage.



Da es in den beiden Nächten davor erstmalig wieder Temperaturen knapp unter Null gegeben hatte, war zwar zu erwarten, dass unser Graben bis zum Spandauer See dünn zugefroren ist, aber dass selbst vor der kleinen Eiswerder-

brücke und sowohl vor als auch hinter der Fähre Tegelort – Hackenfelde die Havel flächendeckend zugefroren war, hat mich schon ein wenig gewundert.



Aber der Mannschaftscanadier ist ja durchaus als Eisbrecher geeignet, zumindest so lange das Eis nicht allzu dick ist.



Auf jeden Fall war das mal wieder ein schöner Abschluss des Jahres.

Laut inoffizieller Zählung von Rainer war das das insgesamt neunte Silvesterpaddeln, so dass in 2017 ein Jubiläum ansteht – vielleicht schaffen wir es dann ja doch einmal, beide Mannschaftscanadier voll zu besetzen.

Fotos: Joachim Albers und Bernhard Nentwich

Text: Bernhard Nentwich